Stadt Bergisch Gladbach
Die Bürgermeisterin

Federführender Fachbereich Bildung, Kultur, Schule, Sport	Drucksachen-Nr. 435/2000
Mitteilungsvorlage	
☐ Nicht öffentlich	
für ▼	Sitzungsdatum
Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport	21.11.2000

Tagesordnungspunkt

Halbjahresbericht (1. Halbjahr 2000) der Stadt- und Kreisbücherei Bergisch Gladbach

Inhalt der Mitteilung

Wirtschaftlicher Bericht

1. Allgemeiner Überblick
2. Abschluss zum 30.06.2000
 - a. Zwischenbilanz
 - b. Gewinn- und Verlustrechnung
3. Erläuterung

1. Allgemeiner Überblick

Der Halbjahresbericht der Stadt- und Kreisbücherei Bergisch Gladbach kann erst in dieser Sitzung vorgelegt werden, weil das Steuerberatungsbüro Reuber & Hildebrandt trotz mehrfacher Mahnungen, die Halbjahresbilanz 2000 erst zum 03.11.2000 vorgelegt hat.

Der vorliegende Zwischenabschluss für das 1. Halbjahr 2000 der Stadt- und Kreisbücherei weist einen

Überschuss in Höhe von 117.146,08 DM

aus.

2. Abschluss zum 30.06.2000

Zahlenübersicht – Vergleich WPL und Halbjahresbilanz Vermögensplan

Einnahmen	WPL	GuV	Abweichungen	
	2000 Soll	2000 Ist	DM	%
Investitionszuschuss				
Inventar und Medien	108.922	74.000	42.922	60,59 ./.
Betriebskostenzuschuss Stadt	2.283.078	566.244	1.716.834	24,80 ./.
Ausgaben				
Medienetat	131.922	142.278	10.356	107,85 +
EDV Software	27.000	6.232,07	33.232,07	23,08 ./.
Einrichtung EDV-Hardware				
Büroeinrichtung	36.000	19.889,16	16.110,84	55,24 ./.

Erläuterungen zum Vergleich WPL und Halbjahresbilanz per 30.06.2000

Anlagevermögen

Eine detaillierte Übersicht der einzelnen Anlagegüter ist dem Anlagespiegel im Rahmen der Halbjahresbilanz zum 30.06.2000 zu entnehmen.

Medienetat

Der Medienetat wurde im 1. halben Jahr um 10.356,00 DM überzogen, auch deshalb, weil die Abonnementrechnungen ausschließlich alle am Anfang des Jahres abgerechnet werden. Die Überziehung wird durch Einsparungen in anderen Bereichen aufgefangen.

Zahlenübersicht – Vergleich WPL und Gewinn- und Verlustrechnung Erfolgsplan

Einnahmen	WPL	GuV	Abweichungen	
	2000 Soll	2000 Ist	DM	%
Sonst. Betriebliche Erträge				
Im Rahmen der gewöhl. Geschäftstätigkeit	357.500	255.301,95	102.198,05	28,59 ./.
Ausgaben				
Personalaufwand	1.796.128	803.937,42	992.190,58	55,25 ./.
Aufwand für bezogene Leistungen	55.000	39.601,14	15.398,86	28,00 ./.
Raumkosten	709.000	351.874,91	357.125,09	50,38 ./.
Geschäftsausgaben	39.150	17.531,35	21.618,65	55,23 ./.
Sonst.betriebliche Aufwendungen	156.300	123.695,07	32.604,93	20,87 ./.

Erläuterungen zum Vergleich WPL und Gewinn- und Verlustrechnung

Sonstige betriebliche Erträge

Diese addieren sich in der Gewinn- und Verlustrechnung aus den Positionen Mahngebühren, Entgelte, Verkaufserlöse, Reparatur Erlöse, Gerätemieten und Spieleverleih.

Die Einnahmen im 1. Halbjahr 2000 sind deutlich höher als im Vergleichszeitraum 1999.

Im Einzelnen wurden bei den Entgelten und Mahngebühren	rd. 16.000,00 DM
bei den Reparatur Erlösen	rd. 1.300,00 DM
bei den Gerätemieten	rd. 1.000,00 DM
und beim Spieleverleih	rd. 2.800,00 DM
mehr eingenommen.	

Die Entwicklung im Spieleverleih ist von Jahr zu Jahr positiver.

Personalaufwand

Die Personalkosten sind im Verhältnis zu 1999 leicht gestiegen. Eine Halbtagsstelle (BAT 8 mit Zulage nach BAT 9) wurde in eine Ganztagsstelle (IV b) umgewandelt.

Aufwand für bezogenen Leistungen

Raumkosten

Geschäftsausgaben

Sonst. Betriebliche Aufwendungen

Die Ansätze werden bis zum Jahresende voraussichtlich ausgeglichen sein.